

Knapper Derbysieg der Turner

TV 61 Hersbruck startet mit 9:6-Sieg über Hohenstadt in neue Tischtennissaison



Günther Auer (Hersbruck) machte mit seinem 3:1-Satzerfolg gegen Hohenstadts Robert Pickel den Sack zu und holte den finalen Punkt zum 9:6-Derbysieg des TV 61 Hersbruck beim SV Hohenstadt. Foto: TV Hersbruck

HERSBRUCK (hg) – Der Zufall des Spielplans wollte es so, dass die erste Tischtennis Herrenmannschaft des TV 61 Hersbruck zum Saisonauftakt ausgerechnet beim Ortsnachbarn SV Hohenstadt antreten musste. Mit 9:6 setzte sich dabei der Vorjahresdritte der 3. Bezirksliga Ost in einem packenden Derby gegen den Aufsteiger durch.

Vor guter Zuschauerkulisse in der Schulturnhalle am Lichtenstein mussten beide Teams auf zwei Stammspieler verzichten. Der SV Hohenstadt, der seinen Saisonauftakt beim TSV Winkelhaid bereits vor einer Woche hatte (2:9), erwischte den besseren Start und ging nach den Eingangsdoppeln mit 2:1 in Führung. Als sich sowohl Günther Gottschalk gegen Herbert Wendler als auch unerwartet Klaus Pöllet gegen Hersbrucks Topspieler Alexander Ertl zum 4:1-Zwischenstand durchsetzten, witterte der Außenseiter seine große Chance. Doch Armin Tauber (gegen Manfred Groha),

Bernd Wahler (gegen Youngster Timo Gottschalk), Günther Auer (gegen Alfons Ferstl) und Peter Kunert (gegen Robert Pickel) drehten das Blatt zur 5:4-Führung für die Turner.

Es wurde nun richtig spannend im Duell der Spitzenspieler Günther Gottschalk und Alex Ertl, das der Hohenstädter mit 3:2-Sätzen knapp für sich entscheiden konnte. Als der stark aufspielende Pöllet Hersbrucks Routinier Wendler mit 3:1-Sätzen niederkämpfte, zeigte die Anzeigetafel eine erneute Führung zum 6:5 für den Liganeuling. Trotz der guten Ausgangsposition reichte es für den Gastgeber dennoch nicht für einen Punkt.

Denn Wahler (gegen Groha) und Tauber (gegen Timo Gottschalk) blieben an diesem Abend ungeschlagen. Und als auch Kunert Hohenstadts Edelreservist Ferstl mit 11:9 im fünften Satz das Nachsehen gab, musste Auer gegen Pickel nur noch den Sack für die Turner zumachen.

So endete die Derbypremiere dieser Bezirksligapartie mit einem knappen, aber verdienten 9:6-Sieg des TV 61 Hersbruck.

Während für den SV Hohenstadt gleich Freitag (26.9.) beim TSV Katzwang das dritte schwere Spiel innerhalb von 12 Tagen ansteht, können die Tischtenniscracks der Turner noch an ihrer Form feilen, bevor am Freitag, 17. Oktober (20.15 Uhr), in der heimischen TV-Halle eine erste Standortbestimmung gegen den ehemaligen Mittelfrankenligisten und Meisterschaftsfavoriten TSV Winkelhaid stattfindet.

Hohenstadt – Hersbruck 1:0, 1:1, 4:1, 4:5, 6:5, 6:9: G. Gottschalk/Pöllet – Wahler/Auer 3:0, Groha/T. Gottschalk – Ertl/Wendler 1:3, Ferstl/Pickel – Tauber/Kunert 3:1, G. Gottschalk – Wendler 3:0, Pöllet – Ertl 3:1, Groha – Tauber 1:3, T. Gottschalk – Wahler 0:3, Ferstl – Auer 1:3, Pickel – Kunert 0:3, G. Gottschalk – Ertl 3:2, Pöllet – Wendler 3:1, Groha – Wahler 1:3, T. Gottschalk – Tauber 0:3, Ferstl – Kunert 2:3, Pickel – Auer 1:3.